

Informationen zur Datenverarbeitung

Im Bereich des Breitband- und Mobilfunkkoordinators des Landkreises Uckermark

(Stand: 14.09.2020)

Die nachfolgenden Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten werden Ihnen gemäß Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung, DSGVO) zur Verfügung gestellt.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Kreisverwaltung Uckermark

Die Landrätin

Karl-Marx-Straße 1

17291 Prenzlau

Telefon: 03984/700

E-Mail: landkreis@uckermark.de

Breitband- und Mobilfunkkoordinator

Herr Reichow

Telefon: 03987 / 70 1010

Mail: breitband@uckermark.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter des Landkreises Uckermark

Karl-Marx-Straße 1

17291 Prenzlau

Telefon: 03984/702100

E-Mail: datenschutz@uckermark.de

3. Datenverarbeitung

- Die Datenerhebung erfolgt beim Betroffenen (Artikel 13 DSGVO).
- Die Datenerhebung erfolgt bei Dritten (Artikel 14 DSGVO):

Die Datenerhebung erfolgt im Kataster- und Vermessungsamt des Landkreises Uckermark. Die Grundlage der Datenerhebung ist das Gesetz über das amtliche Vermessungswesen im Land Brandenburg (Brandenburgisches Vermessungsgesetz - BbgVermG). Im §10 Abs. 1 des BbgVermG ist die Bereitstellung und Nutzung geregelt.

(1) Die Geobasisinformationen sind allen bereitzustellen. Personenbezogene Geobasisinformationen dürfen an öffentliche Stellen übermittelt werden, wenn dies für die Erfüllung der in der Zuständigkeit dieser Stellen oder der übermittelnden Stelle liegenden Aufgaben

erforderlich ist. An Personen oder Stellen außerhalb des öffentlichen Bereichs dürfen personenbezogene Geobasisinformationen übermittelt werden, wenn ein berechtigtes Interesse vorliegt. Das Vorliegen der Voraussetzungen nach den Sätzen 2 und 3 ist darzulegen.

4. Zwecke und Grundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden ausschließlich für folgende Zwecke verarbeitet:

geförderter Breitbandausbau in der Uckermark, Beseitigung der „weißen Flecken“

Hierzu werden die Eigentümerdaten der förderfähigen Adressen für die postalische Benachrichtigung über die Möglichkeit zum Erhalt eines kostenfreien Glasfaseranschlusses verarbeitet, basierend auf der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland“ (Bekanntmachung des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur vom 22. Oktober 2015). In Verbindung mit dem Zuwendungsbescheid vom 12.11.2019 über die abschließende Höhe der Zuwendung an den Landkreis Uckermark vom beliebigen Projektträger, atene KOM GmbH.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 lit. e.

5. Kategorien der verarbeiteten Daten

Folgende Daten werden einzelfallabhängig erhoben:

- Name, Vorname
- Anschrift
- Gemarkung, Flur, Flurstück des/der Eigentümer/s

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Die personenbezogenen Daten werden erforderlichenfalls folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern zugänglich gemacht:

- innerhalb der verantwortlichen Stelle: Bereich des Breitband- und Mobilfunkkoordinators
- Bereich IT-Infrastruktur und Service: Im Falle der Behebung einer Systemstörung ist der Zugriff auf personenbezogenen Daten nicht auszuschließen.
- Auftragsverarbeiter: Stadtwerke Schwedt GmbH, vertraglicher Projektbeteiligter
- sorgfältig ausgewählter IT-Dienstleister, der nur im Rahmen der strengen Auflagen einer Datenverarbeitung im Auftrag tätig wird
- Dritte (außerhalb des Verantwortlichen):

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung

Die Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von 1 Jahr. Nach Wegfall der Grundlage oder Ihrer Einwilligung werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht.

8. Betroffenenrechte

Jede von der Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) insbesondere folgende Rechte:

- Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO);
- Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DS-GVO);
- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DS-GVO zutrifft

Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Art. 17 Abs. 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Artikel 18 DSGVO insbesondere

- soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauere der Überprüfung der Richtigkeit,
- wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt, wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt werden und deshalb nicht gelöscht werden können, oder
- wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 Abs. noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht das die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DS-GVO) dient.

9. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet wurden. Die Beschwerde ist zu richten an:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht

Stahnsdorfer Damm 77

14532 Kleinmachnow

Telefon: 033203 / 356 - 0

Fax: 033203 / 356 - 40

E-Mail: poststelle@lda.brandenburg.de